



BLUE SWAN

Our Works Make Art History©

GRUPPE OR-OM©

Raum D . Quartier für Digitale Kultur. Quartier 21 . Museumsquartier Wien 9. 1. Juni 2013 bis 30. September 2013; Täglich 10 bis 18 Uhr



Das Schwandekor auf den Betten im ****Hotel BLAU, Varadero (Kuba) ist ein Symbol für die weiterhin ungelöste Frage nach einer gerechten Gesellschaft jenseits von sozialistischem Kommunismus und kriminellem Finanzkapitalismus (<http://goo.gl/10fpq>). Inmitten des orthodox planwirtschaftlich-sozialistischen, bürokratisch-autoritär geführten Systems in Kuba finden sich apartheidlich abgeschottete Enklaven nach komplexen privatwirtschaftlich-kapitalistischen Managementmethoden organisierter Luxushotels für Touristen, in einem Land, wo Lebensmittel und andere Güter über Bezugscheine rationiert abgegeben werden (<http://goo.gl/1JqDG>). Die Güter für den Betrieb der Luxushotels werden größtenteils gegen Devisen im Ausland gekauft.

Die Gesellschaft ist monetär in zwei Klassen gespalten. Jene, welche in den Besitz von an den Dollarkurs gebundenen konvertiblen Pesos gelangen und die anderen. Gibt es Wirtschaftsstrukturen jenseits dieser Widersprüche? Die Gruppe Or-Om bietet unter <http://goo.gl/tc5r0> einen Universalistischen Grundrechtskatalog für das Weltsystem. Blue Swan auf FLICKR:

http://www.flickr.com/groups/blue_swan/

Gruppe Or-Om

Website

<http://portal.or-om.org>

Mail

or-om@chello.at

Wikipedia

http://de.wikipedia.org/wiki/Gruppe_Or-Om

Quartier21 MQ Wien

<http://www.quartier21.at/institutionen/>

Grundtheorie

<http://goo.gl/ub3Cc>

DropSync

automatische Synchronisation vom Handy in die DropBox

Paul Belcl

Inspiziert von der automatischen Funktion der DropBox, meine Fotos automatisch hochzuladen, habe ich mich umgesehen, ob das auch mit anderen Dateien geht.

Die Idee war, einige Dateien, die Einstellungen oder andere wichtige Daten enthalten, automatisch in die DropBox zu spielen.

Bei den Fotos klappt das ja schon sehr gut!

Bei meiner Suche bin ich schon im Oktober 2012 auf das Programm DropSync gestoßen. In den letzten Tagen habe ich mich etwas genauer mit dem Programm auseinander gesetzt. Schließlich war ich so begeistert, dass ich die Vollversion gekauft habe.

DropSync kann automatisch bestimmte Ordner vom Handy in einen festgelegten Ordner auf der DropBox syncen. Die kostenlose Variante macht das nur mit *einem* Ordner. In der Bezahl-Version um etwa 5,- Euro kann man dann beliebig viele Ordner syncen lassen.

Mich hat die sehr flexible Art zu syncen fasziniert. Ich kann beispielsweise einstellen, dass Dateien in einem Ordner automatisch auf die DropBox gesynct und dann am Handy gelöscht werden. Das eignet sich hervorragend für Screenshots die ich nach dem Fotografieren am PC brauche und am Handy nicht mehr.

Oder aber ich sync Programmereinstellungen, von denen ich weiß, wo sie sich befinden. Beispielsweise von Sygic, TouchDown oder meiner NFC-Software. Dann ist aber die Synchronisation vom Smartphone auf die DropBox wichtig, nicht aber umgekehrt!

Das alles lässt sich bei jeden Ordner separat ändern, wie man in **Abb 01** gut sehen kann.

In den allgemeinen Einstellungen lässt sich dann noch definieren, ob die Synchronisation nur per WLAN oder aber auch über die Datenverbindung (HSDPA, oder GSM) stattfinden soll. Wie viel Akkustand das Smartphone haben soll, um den Sync zu aktivieren. Damit kann man beispielsweise ab 50% Akkustand die Funktion automatisch deaktivieren. Oder man wählt aus, dass nur gesynct wird, wenn das Gerät am Strom hängt!

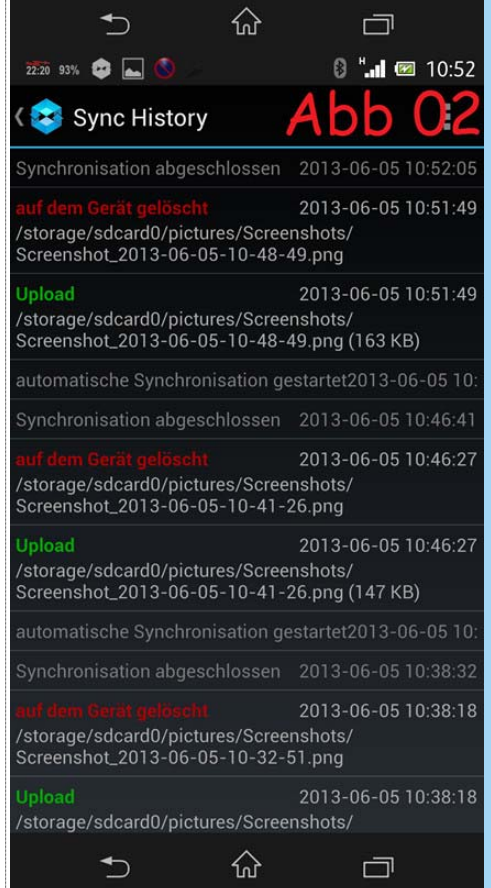
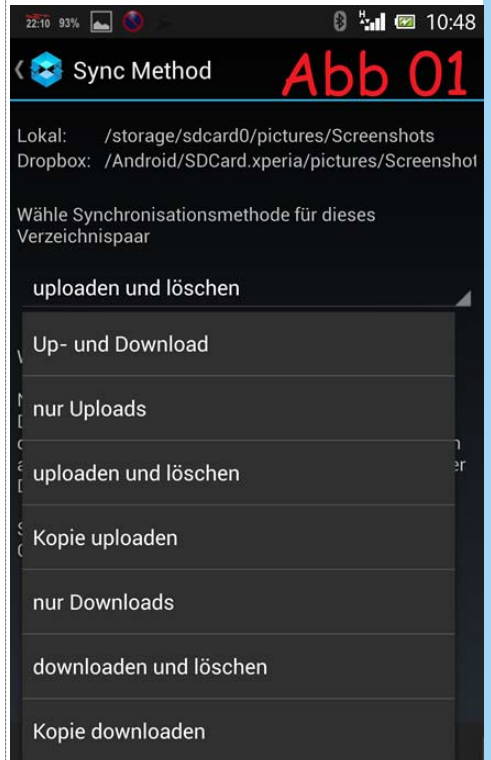
Es lässt sich auch einstellen, wie oft die Software automatisch syncen soll. Hier sind Einstellungen von 5 Minuten bis 24 Stunden möglich. Natürlich kann man auch eine bestimmte Dateigröße einstellen, bis zu der gesynct wird.

In meinem Praxistest hat die Software bis jetzt sehr gut funktioniert. In einem ausführlichen Verlauf, kann man bis zu 7 Tage im Nachhinein sehen, was, wohin gesynct wurde. Auch eine Zusammenfassung und Benachrichtigungen in der Statusleiste macht die Software auf Wunsch.

Fazit

DropSync ist wirklich sehr empfehlenswert, wenn man von Smartphone automatisch mit der DropBox syncen will. Die Software hat nicht nur vielfältige Einstellungsmöglichkeiten, sondern funktioniert auch sehr zuverlässig. Wer auf seinem Handy wenig Datenvolumen hat, sollte bei der Konfiguration etwas Vorsicht walten lassen, denn beim Syncen kommen schnell einige MB Datenvolumen zusammen.

Wer noch keine DropBox hat und nun Lust hat DropBox kostenlos auszuprobieren, bekommt mit meinem Einladungslink 500MB zusätzlich gratis! <http://blog.belcl.at/2013/06/01/dropsync-automatische-synchronisation-vom-handy-in-die-dropbox/>



METATHEMEN